



erinnern – erhalten – erleben

GMV - Nachrichten Museumsdorf Seppensen November 2022

Liebe GMV-ler,

das letzte Halbjahr ist rasant schnell vergangen und es ist Zeit, Euch über das

„Dorfleben im Museumsdorf Seppensen und der Holmer Mühle“

auf dem Laufenden zu halten. Vorab möchten wir uns aber ganz herzlich für die zahlreichen Kuchen-
spenden und die tatkräftige Unterstützung zum DoMuFe bedanken! Das war einfach wunderbar.

Vielen Dank dafür!

Das „Dorfleben“ im Museumsdorf Seppensen

Die **neue Ausstellung „Zügig in die Zukunft“** hat sich zum echten Highlight entwickelt. Mittlerweile ist die Ausstellung jeden Sonntag von 14 - 17 Uhr geöffnet. Aktuell wird überlegt, die Ausstellung ganzjährig für unsere Besucher zu öffnen. Dieses ist jedoch noch nicht abschließend geklärt.

Unsere **regelmäßigen Backtage** erfreuen sich weiterhin großer Beliebtheit, und der Duft von frischem Butterkuchen und leckerem Brot lockt die Besucher jeden dritten Samstag im Monat an.

Unsere **„Klönschnacks“** am ersten Samstag im Monat können wir im Jahr 2023 nicht mehr regelmäßig anbieten. Auch der GMV hat erhebliche Probleme, ehrenamtlich aktive Helfer zu finden, welche auch bereit sind, tatkräftig mit anzupacken. Wir wollen versuchen, den einen oder anderen Klön-schnack mit interessanten Themen kurzfristig anzubieten. In diesem Sommer war als besonderer Gast die **Dudelsackspielerin Kristina Künzel** zum Klön-schnack angereist. Die **Karoxbostel Oldtimer Gruppe** kam auf einen Besuch vorbei und sorgte für große Begeisterung bei den Besuchern.

Herstellung von Apfelwein; aus einer Vielzahl von Äpfeln haben wir versucht, auf traditionelle Weise Apfelwein herzustellen; eine sehr mühevollen und körperlich anstrengende Arbeit. Das Pressen der zerkleinerten Äpfel ist eine „schweißtreibende Aufgabe“. Nun gärt der Wein vor sich hin, und wir sind sehr gespannt auf das Ergebnis.

Das **Schulprojekt mit der Waldschule** ist ein voller Erfolg und soll im Jahr 2023 fortgesetzt werden. Beim letzten Besuch der Schulklassen in diesem Jahr wurden zum Abschluss auf traditionelle Art und Weise Buchweizenpfannkuchen am offenen Feuer gebacken.

Arnold´s Schmiedekunst; „uns Arnold“ hat für den GMV einige Projekte am Laufen: die Verschönerung des Mülleimers, eine sichere Abdeckung für den neuen Brunnen, die Herstellung vieler Accessoires zum Verkauf, Schmiedekurse, Schauschmieden für die Schüler aus der Waldschule, die Reparatur der Sonnenuhr und, und, und... langweilig wird es ihm im Museumsdorf Seppensen nicht.



erinnern – erhalten – erleben

Zwei Jahre reine Fleißarbeit haben Manfred und Hans auf sich genommen, um den größten Teil unseres Archivverzeichnisses in die Museumssoftware „**FirstRumos**“ zu übertragen. Mit Hilfe der Museumssoftware machen die meisten Gemeinde-, Vereins- und Stadtarchive des Landkreises ihre "Inhaltsverzeichnisse" öffentlich zugänglich. Seit einigen Wochen sind wir mit unserem Archiv dort auch vertreten.

Der Bestand unseres Archivs kann jetzt im Internet durchsucht werden. D.h. das "**Inhaltsverzeichnis**" unserer Archivalien ist hierüber zugänglich, aber keine Inhalte. Wenn jemand hier Einblick nehmen will, muss er sich bei Manfred oder Hans anmelden und unsere Benutzungsordnung akzeptieren.

Über <http://www.firstrumos.de/archive/index.php?mus=&c=AR> kann man mit Hilfe der entsprechenden Suchwörter zu dem Hinweis auf die Quellen gelangen.

Wir haben außer dem Archiv eine **heimatkundliche Bibliothek**, deren Bestand kann unter <https://www.gmv-buchholz.de/bibliotheksdarstellung.html> aufgerufen werden.

GMV-Lesegruppe „Deutsche Schrift“; Frau Elke Stricker - eine langjährige Teilnehmerin der GMV-Lesegruppe „Deutsche Schrift“ - hat das „**Protokollbuch der Liedertafel Eintracht Buchholz**“ aus der Zeit von 1912 bis 1940 in mühevoller Arbeit in ihrer Freizeit transkribiert und die Übersetzung an den GMV überreicht. Der GMV-Vorstand bedankte sich herzlich für die Arbeit und überreichte als Zeichen der Wertschätzung einen Blumenstrauß. Der GMV freut sich sehr über diese umfangreichen Übersetzungsarbeiten und lobte das außergewöhnliche Engagement von Frau Stricker.

Arbeitseinsätze; es fallen immer wieder reichlich Arbeiten an. Der Rasen muss wöchentlich gemäht werden, das Laub muss geharkt werden, Dachrinnen müssen gereinigt werden, Reparaturen fallen an, der Eingang zur Ausstellung wurde neu gepflastert und auch ein Plattenweg vor der alten Dorfschule wurde neu angelegt. Der Bauerngarten ist eine Augenweide – aber auch hier sind unsere fleißigen Helfer mit viel Liebe zum Detail im ständigen Einsatz. In vielerlei Bereichen haben unsere aktiven Mitglieder Hand angelegt. Arbeit gibt es mehr als genug.





erinnern – erhalten – erleben

Holmer Wassermühle

Jeden zweiten Samstag im Monat finden die bekannten **Mahlitage** statt. Dazu wird die **Holmer Wassermühle** in Betrieb gesetzt, um auf traditionelle Weise Roggen und Dinkel in Schrot zu mahlen. Gerade in einer Zeit, in der man wieder dazu übergeht, selbst Brot zu backen, ist ein Besuch in der Mühle zu empfehlen. Hier kann man hochwertiges und biologisches Roggen- und Dinkelschrot erwerben. Das „**Müllerfrühstück**“ erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit.

Am 05.11.22 begeisterte das „**Ensemble Hevenu Shalom**“ die Besucher im Dachgeschoss der Holmer Mühle; alle Karten waren restlos ausverkauft! „**Hevenu Shalom**“ steht für jüdische Musik und ist ein neues Ensemble (Flöte, Violine, Akkordeon und Cello), das sich der Verbreitung und Verehrung der jüdischen Musik aus allen Genren gewidmet hat. Im nächsten Jahr ist ein weiterer Auftritt geplant.



Veranstaltungen und Kultur

Der Kunstverein hat den **„Gipfelsitzer“** mit einer kleinen Feierstunde im Dorfteich Seppensen dauerhaft installiert.

Die 12 Musiker des **Salaputia Brass Ensemble** haben die Besucher mit einem musikalischen Menü verwöhnt. Die Künstler hatten so manchen „Leckerbissen“ im Repertoire.

Das **„Waldinsel goes Sniers Hus Spektakel“** war in diesem Jahre zum zweiten Mal zu Gast im Museumsdorf Seppensen und hat das Publikum mit einer abwechslungsreichen Musikauswahl überrascht. Leckere Speisen und Getränke, Straßenkunst, Akrobatik und eine Lichtshow rundeten das Programm ab.

Ein **Theaterstück nach „Wilhelm Busch“** konnte bei untergehender Abendsonne vor dem Sniers Hus dargeboten werden. **„Ein jeder Narr tut was er will“** wurde von Markus Veith auf eine brillante Art und Weise dargestellt und fand große Begeisterung bei den Besuchern.

Das **Hermannshof Puppentheater** überraschte die Zuschauer mit dem **Puppenspiel „Anna Karenina“**, welches nicht nur mit Puppen, sondern auch mit Objekten und einem tollen Bühnenbild präsentiert wurde. Die Theaterkünstlerin war selbst mit im Spiel eingebunden - ganz anders, als man es eigentlich kennt. Auch diese Veranstaltung war ein besonderes Highlight.





erinnern – erhalten – erleben

Veranstaltungshinweis

Spinnrad & Co „alte Traditionen bewahren und pflegen“

Treffen für alle Freunde/Freundinnen der Handarbeit,

jeden dritten Mittwoch im Monat um 18 Uhr

im Atelier der alten Dorfschule

im Museumsdorf Seppensen

Kontakt bitte unter E-Mail: silviat@gmv-buchholz.de

Ausblick in 2023

Der Veranstaltungskalender für das **Jahr 2023** wird gefüllt sein mit großartigen Events und Veranstaltungen aus allen Themengebieten.

Sie dürfen schon jetzt gespannt sein.

Lassen Sie sich überraschen.

Das letzte Wort haben unsere Mitglieder ...



Die Aktivitäten im GMV haben deutlich zugenommen. Die Stad Buchholz sollte sich mehr für seine Denkmäler einsetzen – Buchholz hat kaum noch Denkmäler! Der Erhalt der Holmer Mühle liegt Hans besonders am Herzen.



„Unsere neue Ausstellung „Zügig in die Zukunft – Vom Bauerndorf zum Knotenpunkt“ wird gut angenommen. Die Besucher sind sehr interessiert und oft beeindruckt von der innovativen Gestaltung der Räume. Ich hoffe, dass noch mehr Buchholzer in ihren privaten Fotoalben nachsehen, ob da verborgene Schätze schlummern. Besonders interessant wären Fotos aus den 30er bis zu den 50er Jahren, in denen Buchholz durch Flüchtlinge und Vertriebene nochmals stark gewachsen ist“.



Nun ist im Museumsdorf Seppensen viel mehr möglich ... wenn auch nicht alles historisch ganz korrekt ist, so versuchen wir doch die Traditionen zu erhalten. Die Mischung aus Moderne und Historik gefällt mir sehr gut und es macht Spaß mitzumachen.



Die Ausstellung ist ein Highlight! Unsere dreigeteilte Eröffnung war im Nachhinein genau richtig gewesen! Aktivitäten haben deutlich zugenommen; es ist ein Zentrum für Kultur und Unterhaltung geworden. 52 Trauungen sind ein Rekord. Die Besucher loben das traumhafte Gelände und den Bauerngarten. Der Brunnen wird bald wieder in Betrieb gesetzt – unser Schmied macht aus Sicherheitsgründen noch ein neues Abdeckgitter!



Backen macht Spaß, nette Truppe, am Backtag sollten auch Museumsführungen angeboten werden. Mittlerweile haben wir hier viele verschiedene Veranstaltungen – das ist sehr positiv; eine gute Mischung. Diese werden von den Besuchern gut angenommen und viele neue Besucher sind auf dem Gelände! Es war ein schönes Jahr!



erinnern – erhalten – erleben

DAT JOAHR GEIHT TO END



Für die Adventszeit und für die kommenden Feiertage
wünschen wir allen GMV-Mitgliedern
eine besinnliche und friedvolle Zeit
mit wundervollen Momenten im Kreise ihrer Lieben.

Alles Gute, viel Erfolg und vor allem Gesundheit für das
kommende Jahr.

Mit herzlichen Grüßen
das Vorstandsteam und alle Aktiven des GMV Buchholz



erinnern - erhalten - erleben

Nachruf Karsten Brüggemann



Unser langjähriges Vereinsmitglied Karsten Brüggemann ist im Alter von 65 Jahren am 15. August 2022 verstorben.

Karsten war seit Juli 2007 Mitglied im Geschichts- und Museumsverein Buchholz und Umgebung e.V. und hat das Vereinsleben über viele Jahre mitgeprägt.

Beim Aufbau der Durchfahrtscheune, der Schmiede und des Bienenstandes war Karsten aktiv dabei.

Die Türen für die Durchfahrtscheune und für die Schmiede wurden von ihm erstellt.

Ab 2013 hat Karsten sich dann als neuer „Heizer“ im Backhaus eingebracht.

Durch seine Tätigkeit bei der Berufsgenossenschaft wurde Karsten im erweiterten Vorstand als sachkundiger Sicherheitsbeauftragter sehr geschätzt.

Sein Engagement und seine ruhige und sachliche Art wird uns allen in guter Erinnerung bleiben.

Wir sind sehr traurig über den Tod von Karsten und werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

So kannten wir dich - so werden wir dich in Erinnerung behalten

